1837

Thorvaldsens Museums
ARKIV.

Ihr Hochwohlgeboren

sehr geehrtes Schreiben vom 20ten v. M. überbringt mir 2 Quittungen von Scudi 384-67 und 1278 91 die mit den früheren Quittungen zusammen Scudi 6000- Romani betragen welche Sie als fedei commis für Ihren Enkel Carl von Paulsen bestimmen.

Ihrem Auftrage gemäß habe ich dafür 4 Prozentragende dänische Obligationen zum Betrag von

Silbermen Specie 6200-

eingekauft, - mit Zugenuß seit dem 11 Decbr., so daß man dann im Stande zu erhebenden Zinsen bereits die erste Capital Vermehrung im Ankauf einer neuen Obligation statt hat.-

So, mein verehrter Freund wäre dann auch dieses zweite fedei commis in Ordnung und nun wünsche ich daß wir beide noch recht lange leben und auch oft an der hell höhnigen Zinsen der beiden Administrationen freuen.

Den Verfall im Sommer erwarte ich Sie also gewiß hier und freue mich darauf; Ihr Abstieg Quartier wissen Sie, haben Sie bey mir bestellt, es steht bereit und ist nicht weit von da Grazia. Wir wollen dann das Mögliche Ihre testamentarischen Verfügungen ordnen können und Nachmittags Ihre und meine Freunde sehen; - dann nehmen Sie mir für Ihren hiesigen

8 8/2 1837

Illmo Signore
Signor Commendatore Thorwaldsen
Consigliere di Stato
Roma

T T
HAMBURG
8 Febr. 37

15

Aufenthalt schenken. —

Ich erwarte das Dieses ohne längere Zeit mein letzter Brief an Sie nach Rom ist und schreibe ich demnach mit dem Wunsche: einer baldigen, heiteren und freundlichen Wiedersehens.

Ihr treuergebener

Altona
den 8 Februar 1837

ergebenster Freund und Diener

Conrad Heinrich Donner

Al Illustrissimo
Signor Commendatore A. Thorwaldsen
Cavaliere di Stato Danimarquese
Roma